

PRESSEMITTEILUNG

7. Januar 2009 - Konsolidierter Ausweis des Eurosystems zum 31. Dezember 2008

Positionen, die nicht mit geldpolitischen Operationen zusammenhängen

Im Zeitraum zum 31. Dezember 2008 spiegelte der Rückgang um 2 Mrd EUR in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) hauptsächlich vierteljährliche Neubewertungen sowie die Veräußerung von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems (in Übereinstimmung mit der Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände, die am 27. September 2004 in Kraft trat) wider.

Ende 2008 wurden Wertpapiere, die zuvor als **sonstige Aktiva** (Aktiva 9) aufgeführt worden waren, neu klassifiziert. Die Neuklassifizierung bezog sich nur auf Wertpapiere, die nicht als Bestandteil eines zweckgebundenen Wertpapierportfolios gehalten wurden. ^[1] Dies führte zu einer Erhöhung der folgenden Positionen:

- a) Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet (Aktiva 7) um 147,7 Mrd EUR;
- b) Wertpapiere in Euro von Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets (Aktiva 4.1) um 9,7 Mrd EUR;
- c) von Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets begebene Wertpapiere in Fremdwährung (Aktiva 2.2) um 9,9 Mrd EUR
- d) von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebene Wertpapiere in Fremdwährung (Aktiva 3) um 4,7 Mrd EUR.

Der entsprechende Gesamtrückgang um 172 Mrd EUR ist unter **sonstige Aktiva** (Aktiva 9) ausgewiesen. Wertpapiere, die Bestandteil eines zweckgebundenen Portfolios sind, werden weiterhin unter **sonstige Aktiva** (Aktiva 9) erfasst.

Ebenfalls anzumerken ist, dass bei den **sonstigen Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 6) ein Rückgang um 0,2 Mrd EUR zu verzeichnen war. Dieser Rückgang entspricht einer weiteren Neuklassifizierung für Finanzinstrumente (ohne Wertpapiere), die Bestandteil eines zweckgebundenen Portfolios sind. Diese Aktiva werden nun unter **sonstige Aktiva** (Aktiva 9) ausgewiesen.

Diese Neuklassifizierungen sind rein administrativer Natur und sollen die Transparenz der Finanzausweise des Eurosystems verbessern.

Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich um 12,5 Mrd EUR auf 373,2 Mrd EUR. Die Veränderung war nicht nur auf die Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie die Auswirkungen der vierteljährlichen Neubewertung der Aktiva und Passiva sondern vor allem auf die oben erwähnten Neuklassifizierungen zurückzuführen. Am Dienstag, dem 30. Dezember 2008, wurde ein EUR/CHF-Devisenswapgeschäft in Höhe von 16,9 Mrd CHF mit einer Laufzeit von sieben Tagen fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 22,6 Mrd CHF mit einer Laufzeit von acht Tagen wurde abgewickelt. Dieses Geschäft wurde vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der EZB und der Schweizerischen Nationalbank durchgeführt und hatte keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung.

Am Mittwoch, dem 31. Dezember 2008, wurde ein liquiditätszuführendes Pensionsgeschäft in Höhe von 0,5 Mrd EUR mit einer Laufzeit von fünf Tagen abgewickelt, was sich auf die **Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets** (Aktiva 4) auswirkte. Dieses Geschäft wurde vom Eurosystem im Zusammenhang mit einer Vereinbarung mit der Magyar Nemzeti Bank durchgeführt, derzufolge eine Fazilität zur Unterstützung der Geschäfte der ungarischen Zentralbank bereitgestellt wird.

Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 7) nahmen hauptsächlich aufgrund der bereits erwähnten Neuklassifizierungen um 149,9 Mrd EUR auf 271,2 Mrd EUR zu.

Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) verringerte sich um 2,5 Mrd EUR auf 762,9 Mrd EUR. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 24,6 Mrd EUR auf 83,3 Mrd EUR ab.

Positionen im Zusammenhang mit geldpolitischen Operationen

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) erhöhten sich um 46,7 Mrd EUR auf 660 Mrd EUR. Am Dienstag, dem 30. Dezember 2008, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 233,7 Mrd EUR fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 238,9 Mrd EUR wurde abgewickelt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 4,1 Mrd EUR (gegenüber 1,8 Mrd EUR in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 200,5 Mrd EUR (gegenüber 229,8 Mrd EUR in der Vorwoche).

Einlagen der Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet auf Girokonten

Im Ergebnis aller Transaktionen stiegen die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 65,8 Mrd EUR auf 291,7 Mrd EUR.

Neubewertung der Aktiva und Passiva des Eurosystems zum Quartalsende

Gemäß den harmonisierten Rechnungslegungsgrundsätzen für das Eurosystem werden Gold, Devisen, Wertpapierbestände und Finanzinstrumente des Eurosystems zu jedem Quartalsende zu Marktkursen und -preisen bewertet. Die Nettoauswirkung der Neubewertung auf die einzelnen Ausweispositionen zum 31. Dezember 2008 wird in der zusätzlichen Rubrik „**Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von Anpassungen zum Quartalsende**“ ausgewiesen. Im Folgenden sind der Goldpreis und die wichtigsten Wechselkurse, die für die Neubewertung der einzelnen Positionen verwendet wurden, aufgeführt:

Gold: 621,542 EUR je Unze Feingold

USD: 1,3917 je EUR

JPY: 126,14 je EUR

Sonderziehungsrechte: 1,1048 EUR je SZR

[1] Ein zweckgebundenes Wertpapierportfolio entspricht einer identifizierbaren Position auf der Passivseite der Bilanz, unabhängig davon, ob ein rechtlicher, gesetzlicher oder sonstiger Zwang besteht (zum Beispiel Pensionsfonds, Vorsorgepläne, Rücklagen, Kapital, Reserven).

Aktiva (in Millionen EUR)	Stand	Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von		Passiva (in Millionen EUR)	Stand	Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von	
		i) Transaktionen	ii) Anpassungen zum Quartalsende			i) Transaktionen	ii) Anpassungen zum Quartalsende
		i)	ii)			i)	ii)
1 Gold und Goldforderungen	217.722	-13	-1.972	1 Banknotenumlauf	762.921	-2.492	0
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	160.809	11.331	-172	2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	492.310	36.525	0
2.1 Forderungen an den IWF	13.176	645	3	2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	291.710	65.763	0
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	147.633	10.686	-175	2.2 Einlagefazilität	200.487	-29.299	0
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	233.826	5.225	-918	2.3 Termineinlagen	0	0	0
				2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0
				2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	113	61	0

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Aktiva (in Millionen EUR)	Stand	Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von i) Transaktionen ii) Anpassungen zum Quartalsende		Passiva (in Millionen EUR)	Stand	Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von i) Transaktionen ii) Anpassungen zum Quartalsende	
4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	18.615	9.412	1	3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	328	117	0
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	18.615	9.412	1	4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0
4.2 Forderungen aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0				
5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	860.611	17.414	0	5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	91.331	-24.877	128
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	239.565	15.165	0	5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	83.269	-24.751	127
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	616.922	21	0	5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	8.061	-126	1
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	6 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	293.626	7.638	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0				
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	4.057	2.237	0	7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	5.720	1.422	1.424
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	66	-10	0				
6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	56.998	-1.440	0	8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	10.258	-460	527
				8.1 Einlagen, Guthaben und sonstige Verbindlichkeiten	10.258	-460	527
7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	271.233	147.269	2.677	8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0
8 Forderungen in Euro an öffentliche Haushalte	37.469	-2	-26				
9 Sonstige Aktiva	219.419	-170.466	14.917	9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	5.446	0	62
				10 Sonstige Passiva	167.381	916	5.302
Aktiva insgesamt	2.076.702	18.729	14.508	11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	175.742	0	7.057
Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.				12 Kapital und Rücklagen	71.640	-61	7
				Passiva insgesamt	2.076.702	18.729	14.508

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 1344 7455, Fax: +49 69 1344 7404

Internet: <http://www.ecb.europa.eu>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Address encoded for mobile use



http://www.ecb.europa.eu/press/pr/wfs/2009/html/fs090107_1.de.html